Ressort: Auto/Motor

Mercedes-Benz Marco Polo feiert 35-jähriges Jubiläum

Reisemobil seit 1984

Nürnberg , 20.11.2019, 16:54 Uhr

GDN - Vor 35 Jahren wurde ein venezianischer Entdecker zum Namensgeber für das kompakte Reisemobil aus dem Hause mit Stern: 1984 feierte der erste Marco Polo seine Premiere. Anlässlich dieses Jubiläums bringt Mercedes-Benz das Sondermodell ArtVenture auf den Markt.

Der erste Marco Polo basiert auf dem Mercedes-Benz 209 D - auch bekannt als “Bremer Transporter“. Sein Erkennungsmerkmal: eine Stummelhaube sowie der bahama-beige Lack, der in den 1980er Jahren besonders modern war, ebenso wie das in beige-braun gehaltene Interieur. Angetrieben wurde er vom OM 617. Fünf Zylinder und 88 PS sorgten für eine maximale Geschwindigkeit von 120 km/h. Dazu kamen 172 Nm Drehmoment - für damalige Verhältnisse ein dynamisches Paket. Seine Breite von 1,98 m sowie sein Wendekreis von 10,9 m machten den ersten Marco Polo zu einem selbst in Innenstädten handlichen Fahrzeug.

Trotz der kompakten Grundfläche bot er ein hohes Maß an Wohnkomfort mit Doppelbett im Hochdach, Sitz-Liegebank im Fond, drehbaren Fahrer- und Beifahrersitzen und einer Küche mit Spüle, Zweiflammenkocher und Kühlschrank. Dieser konnte mit Gas, 12-Volt-Bordnetz und 220-V-Landstrom betrieben werden. An diesem Grundkonzept aus Stil, Komfort, Funktionalität und Dynamik hat Mercedes-Benz bis heute festgehalten.

Der Umbau der Mercedes-Benz Vans zum Marco Polo erfolgt seit 1984 bei Westfalia, dem traditionsreichen Aufbauhersteller für Reisemobile in Rheda-Wiedenbrück. Seit 2014 gib es den Marco Polo in seiner jetzigen Form, basierend auf der V-Klasse. Erst in diesem Jahr wurde eine Modellpflege eingeführt. Wie ihr Name vermuten lässt, setzt das ArtVenture Sondermodell anlässlich des 35-jährigen Jubiläums des Marco Polo ein besonderes farbliches Ausrufezeichen - ganz im Sinne seines bahama-beigen Urahnen. Der aquamarinfarbene Faltenbalg im Aufstelldach macht den ArtVenture zu einem echten Blickfang. Passend dazu gibt es drei optional wählbare Dekors für die Fahrzeugseiten, alle in mattschwarz und ebenfalls mit aquamarinfarbenen Akzenten.

Auch Komfort erfährt im ArtVenture spezielle Betonung. Ein funktionales Highlight ist die Frontöffnung im Faltenbalg.

Für Fahrspaß sorgt der dynamische und gleichzeitig effiziente Vierzylinderdiesel OM 654, bekannt aus den aktuellen Serienmodellen der Marco Polo Familie. Der OM 654 ist in verschiedenen Leistungsstufen verfügbar. Als Marco Polo 300 d (Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,1 l/100 km, CO2-Emissionen kombiniert 161 g/km)[1] mit 239 PS und 500 Nm Drehmoment erreicht der ArtVenture eine Höchstgeschwindigkeit von 215 km/h.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-123009/mercedes-benz-marco-polo-feiert-35-jaehriges-jubilaeum.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Michael Tölle

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Michael Tölle

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619